

## Bericht von der 20.GENERALVERSAMMLUNG 2014

Gasthof zum Schützen, Schachenallee 39, 5000 Aarau

**Es war düster, nass und grau auf der Anreise nach Aarau an jenem Sonntag, dem 6.April, als sich 69 stimmberechtigte Clubmitglieder und noch etliche Gäste im Schützen zur Generalversammlung trafen. Es herrschte eine gelöste und fröhliche Stimmung, sowohl vor, während und nach der GV.**

### Foto 1

Schon eine Stunde vor der Eröffnung der GV begann sich der Saal mit Leuten und Hunden zu füllen. Es gab Kaffee und Gipfeli und es bot sich die Gelegenheit zu vielen Gesprächen.

Um 10.30 Uhr eröffnete der Präsident Matthias Baschung die Sitzung. Er bittet darum, dass im Club ein freundlicher und sorgsamer Umgang gepflegt wird und dankt allen die dazu bereit sind. Man kann ja in Sachfragen unterschiedliche Meinungen haben und trotzdem sorgsam miteinander umgehen.

### Die GV Geschäfte:

Die Traktandenliste wird zügig abgearbeitet:

- Das Protokoll der GV 2013 wird einstimmig genehmigt, ebenso wie die verschiedenen Tätigkeitsberichte des Präsidenten und der Ressortchefs.
- Es wurde kurz über die neue aufgetauchte „Lagotto Speicherkrankheit“ informiert und auf Fragen eingegangen. Ein Merkblatt zur Krankheit kann auf Deutsch, Französisch und Englisch von der HP [www.lagotto-club.ch](http://www.lagotto-club.ch) heruntergeladen oder beim Präsidenten per Mail erbeten werden. Seit dem Jahreswechsel 2013/14 gibt es einen Gentest für die Krankheit. Es hat sich gezeigt, dass sie durch ein einziges Gen gesteuert und monogen rezessiv vererbt wird. Wenn Züchter nun sorgfältig arbeiten, sollte die Krankheit bei keinen Junghunden mehr auftreten. Bei der Entwicklung des Testes hat das Blutprobenarchiv in Bern entscheidende Bedeutung gehabt. Darum, weiterhin aufmerksam sein, beobachten, neurologische Auffälligkeiten melden **und viele Blutproben einsenden!** Die eifrigste Sammlerin von Proben ist Frau Christine Frei und sie wurde vom Präsidenten dafür lobend erwähnt.
- Der Revisionsbericht und die Jahresrechnung 2013 wurden ohne Gegenstimme und mit Applaus angenommen und somit dem Vorstand Decharge erteilt.
- Der Antrag des Vorstandes für einen Kredit von CHF 8'000.- zur Neugestaltung der Internetseite des Clubs wurde einstimmig genehmigt.
- Das Budget 2014 und die Gebührenliste 2014 wurden genehmigt, ebenso wie das Jahresprogramm.
- Wahlen: Andreas Fehlmann will sich auf die Informationsarbeit im Vorstand beschränken und trat darum aus der Zuchtkommission aus. Für ihn wurde Daniel Collet neu in die Zuchtkommission gewählt.
- Die Suche nach einer neuen Kassierin war erfolgreich. Auf unseren Aufruf im HUNDE hat sich Frau Heidi Lehmann aus Wangen an der Aare gemeldet. Geb.1949, Lehre als Verwaltungsangestellte in einem Notariat und Fürsprecher Büro. Nach Abschluss der Lehre arbeitete sie 12 Jahre in einer Bank, später in einem Advokatur Büro. Ihre Hobbys sind Reiten und Kynologie. Heidi wird das Amt im Verlaufe des Sommers übernehmen.
- Unter Diverses wurden einige Fragen und Anregungen besprochen.
- Um 11.55 Uhr bedankte sich der Präsident bei allen Anwesenden schloss die GV.

- Unbedingt zu erwähnen ist noch, dass mehr als 10 Lagotti ebenfalls an der GV teilgenommen haben und sich manchmal am Applaus beteiligt haben.

Mittag und Nachmittag:

Sehr viele GV Teilnehmer blieben auch **zum Mittagessen**. Das Restaurant zum Schützen hat zügig serviert. Das Essen war lecker. Während der ganzen Zeit konnte man ca. 150 Fotos von Lagotti und ihren Besitzern betrachten die in einer Präsentation über die Leinwand huschten. Alle Fotos sind im vergangenen Vereinsjahr bei diversen LCS-Anlässen entstanden. Es herrschte eine gemütliche Stimmung... bei noch mehr Lagotti unter den Tischen.

**Am Nachmittag**, inzwischen herrschte schönstes Frühlingswetter, starteten rund 45 Hunde und noch viel mehr Besitzer und Begleiter zu einer Wanderung entlang der Aare vom Schachen in Aarau flussaufwärts bis zur bekannten Hundesporthütte bei Erlinsbach.

*Foto 2*

Es herrschte zwar Leinenzwang, das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Ab und zu konnten die Hunde sich in der Aare erfrischen. Nach knapp 3 km erwartete die Wanderer bei der Hundesporthütte Erlinsbach ein feines Büfett mit Wasser, Säften, Kaffee und vielen feinen Kuchen!

*Foto 3*

Zufrieden machten sich die Teilnehmer dann nach und nach auf, zurück zu den Autos auf dem Schachen und dann ab nach Hause.

Unterwegs hat eine Teilnehmerin gesagt: „Heute hat alles gestimmt: Guter Tagungsort mit guten Parkplätzen, stimmige und kurze GV, feines Mittagessen und zum Nachtisch ein toller Nachmittag mit so vielen Hunden und Clubmitgliedern!“

*Foto 4 / 5*